

# MTV-Leichtathleten auf Tour

Überzeugende Sprintstaffeln – Janik Meyer ungefährdet



Viel Spaß hatte das gut gelaunte MTV-Leichtathletik-Team beim Sommersportfest in Edemissen

Die ausklingenden Sommerferien nutzten die Leichtathleten des MTV 49 Holzminden zu Test-Wettkämpfen, um kurz vor den letzten Landesmeisterschaften dieses Jahres ihre Form zu überprüfen. Sarstedt, Bad Gandersheim und Edemissen hießen diesmal die Ziele. Dabei konnten einige wichtige Erkenntnisse gewonnen werden.

Eine sehr erfreuliche Vorstellung boten insbesondere die beiden Sprintstaffeln der Mädchen, die durch routinierte Wechselarbeit beeindruckten und in der U20-Klasse mit Greta Steffens, Nina Speitling, Florentine Koch und Johanna Just in Edemissen alle anderen Teams hinter sich ließen. Diese Formation lief ebenso neue Bestzeit wie ihre jüngeren Kolleginnen der U16-Staffel: Für Lilly Balke, Leah Dahmen, Susan Steingräber und Sarah Grupe reichte dies zum dritten Platz.

Auf den Kurzstrecken hoffte man kurz vor den Meisterschaften noch auf die Erfüllung einiger Normen, doch während es in Sarstedt Bindfäden regnete, machte ein störender Gegenwind in Edemissen die Hoffnungen zunichte. Schnellste MTVerin war Johanna Just als U18-Vierte über 100 Meter in 13,33 Sekunden, dicht gefolgt von der Zweiten über 100 Meter der U16, Sarah Grupe, die 13,47 Sekunden benötigte. Doch auch die Zeiten der übrigen MTVerinnen die in der Einzelkonkurrenz starteten, konnten sich gemessen an den herrschenden Bedingungen sehen lassen. Im Regen von Sarstedt verpasste Susan Steingräber die Norm über 80 Meter Hürden trotz eines technisch anspruchsvollen Laufs knapp, und auch Sarah Grupe blieb im Regen deutlich über ihrer Bestzeit.

Nach seinem zweiten Platz über 80 Meter Hürden in Sarstedt musste Julian Kuhnt erneut verletzungsbedingt auf weitere Starts verzichten. Auch für seinen U16-Kollegen Jonah Klüver war nach dem Weitsprung, in dem er erneut die fünf Meter knapp verfehlte, Schluss. Und so fehlten beide auch beim Stabhochsprung in Bad Gandersheim. Für sie sprang M14-Athlet Janik Meyer in die Bresche: Er benutzte erstmals die längeren Vier-Meter-Stäbe und beeindruckte mit technisch saubereren Sprüngen. Sowohl in Bad Gandersheim wie auch in Edemissen war der Hallen-Landesmeister nicht zu schlagen – weitere Steigerungen dürften nur eine Frage der Zeit sein.

Auch wenn die Mädchen kurz vor den Landesmeisterschaften noch nach ihrer besten Form suchen – zu schlagen waren sie bei beiden Veranstaltungen nicht. Leah Dahmen (W14), Lilly Balke (W15) und Elisabeth Frank (U18) gewannen ihre Altersklassen-Wertungen sicher, während Sprinterin Sarah Grupe – Zweite hinter Leah Dahmen in Bad Gandersheim - aus Rücksicht auf die Läufe in Edemissen auf den Stabhochsprung verzichtete.